

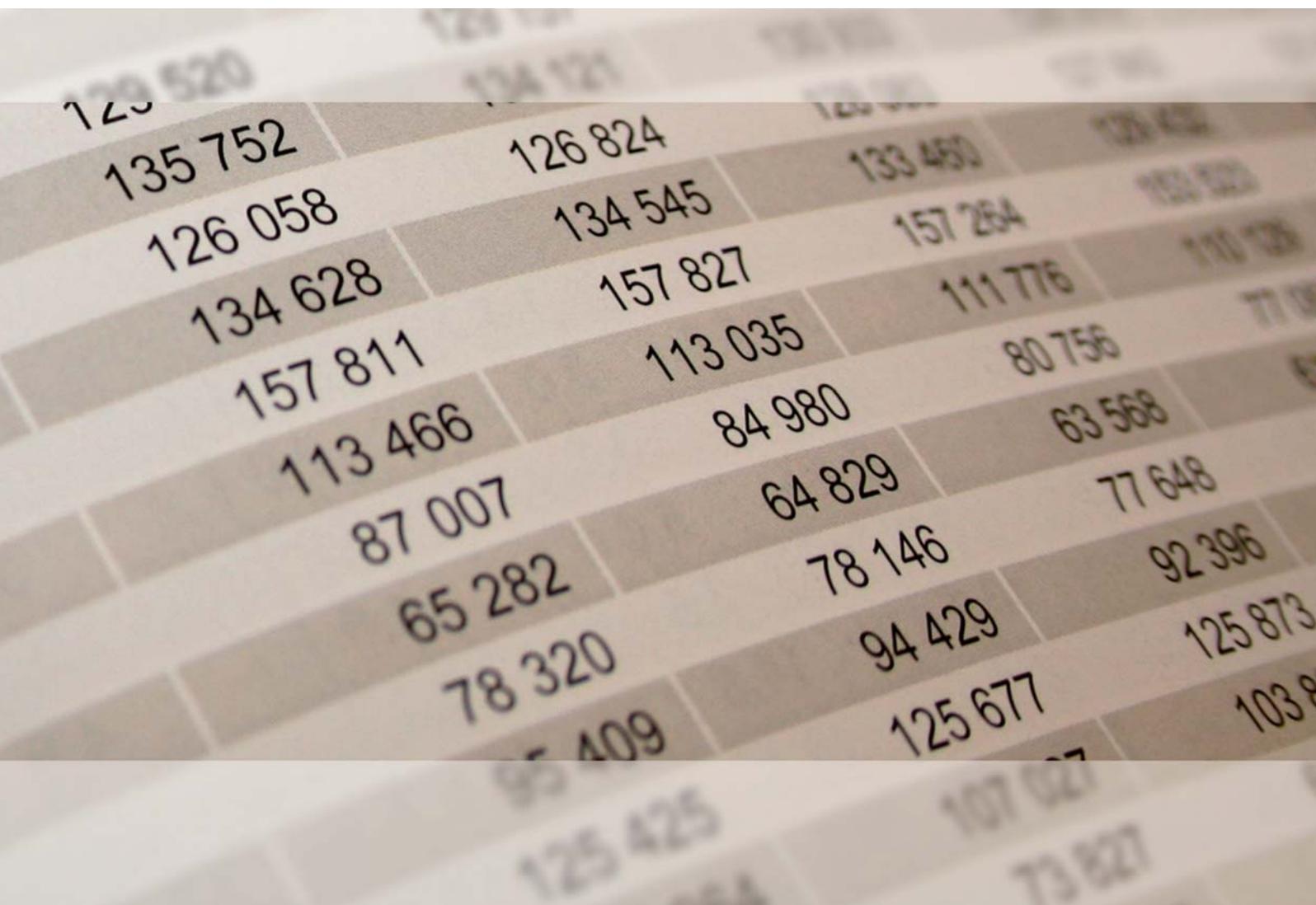


Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

2013

STATISTISCHE BERICHTE



Die steuerpflichtigen Einkünfte
der Personengesellschaften
und Gemeinschaften 2009

L IV - j/09 · Kennziffer: L4073 200900 · ISSN: 1430-5151

Zeichenerklärung
(nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Inhalt

	Seite
Grundlagen der Erhebung	4
Karte	
K 1 Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009 nach Verwaltungsbezirken	7
Grafiken	
G 1 Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009 nach Einkunftsarten	8
G 2 Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2008 und 2009 nach Einkunftsarten	8
G 3 Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2008 und 2009 nach der Summe der Einkünfte	8
G 4 Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009 nach Wirtschaftsabschnitten	9
G 5 Einkünfte aus Gewerbebetrieb der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009 nach Wirtschaftsabschnitten	10
G 6 Personengesellschaften/Gemeinschaften und deren Einkünfte 2009 nach Rechtsformen	11
G 7 Beteiligte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009	11
G 8 Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009 nach Verwaltungsbezirken	12
Tabellen	
T 1 Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009 nach Einkunftsarten und Größenklassen der Summe der Einkünfte	13
T 2 Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009 nach Rechtsformen und Größenklassen der Summe der Einkünfte	14
T 3 Personengesellschaften/Gemeinschaften und deren Einkünfte 2009 nach Rechtsformen und Anzahl der Beteiligten	15
T 4 Personengesellschaften/Gemeinschaften mit Einkünften aus Gewerbebetrieb 2009 nach Wirtschaftszweigen	16
T 5 Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009 nach Verwaltungsbezirken und Einkunftsarten ...	18

Grundlagen der Erhebung

1. Allgemeines

Rechtsgrundlagen

Gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik der Personengesellschaften und Gemeinschaften ist das Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG) vom 11. Oktober 1995 (BStBl. I S. 1250, 1409) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der für das Statistikjahr gültigen Fassung. Seit dem Statistikjahr 2008 ist die Statistik jährlich durchzuführen. Damit ist der Gesetzgeber einer seit längerem aus dem parlamentarischen Raum sowie seitens des Bundesrechnungshofes erhobenen Forderung nach verbesserten statistischen Informationen im Bereich der Besteuerung von Personengesellschaften und Gemeinschaften nachgekommen.

Besteuerungsverfahren

Die Statistik der Personengesellschaften und Gemeinschaften basiert auf Daten aus dem Besteuerungsverfahren der Personengesellschaften und Gemeinschaften. Die Definition der statistischen Merkmale und deren Ausprägungen ergeben sich daher aus dem relevanten Steuerrecht. Dies sind hier das Einkommensteuer- bzw. das Körperschaftsteuergesetz, die Einkommensteuer- bzw. die Körperschaftsteuerdurchführungsverordnung und die Einkommen- bzw. die Körperschaftsteuerrichtlinien in der jeweils für das Statistikjahr gültigen Fassung.

Personengesellschaften und Gemeinschaften unterliegen weder der Körperschaft- noch der Einkommenssteuer, so dass sie mit ihren Einkünften nicht in der Körperschaftsteuerstatistik bzw. der Einkommensteuerstatistik nachgewiesen werden. Stattdessen werden die Beteiligten der Personengesellschaften bzw. Gemeinschaften mit ihrem Anteil am Gesamtgewinn der Gesellschaft bzw. Gemeinschaft zur Einkommensteuer oder – sofern es sich bei einem Beteiligten um eine juristische Person handelt – zur Körperschaftsteuer veranlagt. Die Ermittlung der einzelnen Gewinnanteile erfolgt durch die gesonderte und einheitliche Feststellung der Einkünfte, die zur steuerlichen Verteilung des Gewinns der Personenvereinigung auf die Gesellschafter entsprechend dem Gesellschaftsvertrag führt.

Nach § 180 Abs. 1 Nr. 2 a der Abgabenordnung (AO) sind die einkommensteuerpflichtigen und körperschaftsteuerpflichtigen Einkünfte und mit ihnen im Zusammenhang stehende andere Besteuerungsgrundlagen gesondert festzustellen, wenn an den Einkünften mehrere Personen beteiligt sind und die Einkünfte diesen Personen steuerlich zuzurechnen sind. Eine Erklärung zur gesonderten Feststellung hat jeder Feststellungsbeteiligte abzugeben, dem ein Anteil an den einkommen- oder körperschaftsteuerpflichtigen Einkünften zuzurechnen ist. Nach den Angaben in der Erklärung erstellt das zuständige Finanzamt einen Bescheid über die

einheitliche und gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen. Einheitlich bedeutet dabei für alle Gesellschafter, und gesondert steht für getrennt von der persönlichen Steuererklärung der Feststellungsbeteiligten.

Erhebungsunterlagen und Datenübermittlung

Die Erhebungsunterlagen sind in der vom BMF an die obersten Finanzbehörden der Länder adressierten „Allgemeinen Anleitung zur Bearbeitung der statistischen Erhebungsunterlagen für Daten des personellen Feststellungsverfahrens für die gesonderte und einheitliche Feststellung von Grundlagen für die Einkommensbesteuerung“ aufgeführt. Danach dienen als Erhebungsunterlagen der Vordruck Est 1 B 2009 - Erklärung zur gesonderten - und einheitlichen - Feststellung von Grundlagen für die Einkommensbesteuerung 2009 und die Eigenheimzulage ab 2009 mit den zugehörigen Anlagen. Die zu erfassenden Erhebungsmerkmale werden den Feststellungsbescheiden der Finanzverwaltungen entnommen. Die Angaben aus den maschinellen Festsetzungen werden dem Statistischen Landesamt in elektronischer Form per Plattenaustausch übermittelt. Die Angaben aus den in Einzelfällen erfolgenden personellen Veranlagungen werden von der Finanzverwaltung manuell auf sogenannte statistische Blätter übertragen, die dann in den Statistischen Ämtern der Länder erfasst werden. Die Statistik der Personengesellschaften und Gemeinschaften ist somit eine Vollerhebung sowie eine Sekundärerhebung.

Erhebungsbereich

In der Statistik der Personengesellschaften und Gemeinschaften werden alle Personenvereinigungen mit dem Sitz bzw. der Geschäftsleitung in Rheinland-Pfalz erfasst, für die eine einheitliche und gesonderte Feststellung der Einkünfte erfolgt. In der Lohn- und Einkommensteuerstatistik sind hingegen nur diejenigen Beteiligten als Einkommensteuerpflichtige mit ihren Einkünften erfasst, die in Rheinland-Pfalz wohnhaft sind, da die Veranlagung zur Einkommensteuer nach dem Wohnsitzprinzip vorgenommen wird.

Nicht in der Statistik berücksichtigt werden können Erklärungen zur gesonderten und einheitlichen Feststellung von Besteuerungsgrundlagen, die zum Ende des Schlusstermins noch nicht abgegeben oder bearbeitet wurden, sowie die Ergebnisse von Einsprüchen, über die zu diesem Zeitpunkt noch nicht entschieden ist. Mit einer Rundverfügung an die Finanzämter legt die Oberfinanzdirektion Koblenz den Schlusstermin für die Übersendung der Daten an das Statistische Landesamt fest. Für die Statistik der Personengesellschaften und Gemeinschaften ist dies der 30.09. des dritten Folgejahres.

2. Erhebungs- und Darstellungseinheiten

Personenvereinigungen

In der Statistik der Personengesellschaften und Gemeinschaften werden Informationen über die steuerlichen Einkünfte der Personenvereinigungen erfasst. Hierbei handelt es sich um

- die Personengesellschaften – dazu rechnen vor allem die offenen Handelsgesellschaften (OHG) und die Kommanditgesellschaften (KG), weiterhin die Gesellschaften des bürgerlichen Rechts (GbR)
- die Gemeinschaften wie Erben- oder Interessengemeinschaften.

3. Erhebungskatalog

Gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 2 StStatG erfasst die Statistik über die Personengesellschaften und Gemeinschaften von Personengesellschaften bzw. Gemeinschaften, soweit für diese im Besteuerungsverfahren eine gesonderte und einheitliche Feststellung der Einkünfte vorgenommen worden ist, die folgenden Merkmale:

- Einkünfte oder Einnahmen nach Einkunftsarten mit den im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben (u. a. Anzahl der Mitunternehmer/Beteiligten und Sondervergünstigen)
- Sitz (Gemeinde), Anzahl der Beteiligten, Wirtschaftszweig.

Einkunftsarten

Die Statistik über die Personengesellschaften und Gemeinschaften liefert wesentliche Informationen über die Höhe der verschiedenen Einkunftsarten sowie über verschiedene Sondervergünstigungen. Für jeden Steuerpflichtigen wird im Besteuerungsverfahren, soweit Einkünfte aus Gewerbebetrieb vorliegen, der Wirtschaftszweig erfasst. Für die Statistik 2009 wurde dafür die Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 zugrunde gelegt.

Der Systematik der Einkunftsarten gemäß § 2 Abs.1 EStG folgend werden in der Statistik der Personengesellschaften und Gemeinschaften folgende Einkunftsarten nachgewiesen:

- (1) Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- (2) Einkünfte aus Gewerbebetrieb

- (3) Einkünfte aus selbständiger Arbeit
- (4) Einkünfte aus Kapitalvermögen
- (5) Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- (6) Sonstige Einkünfte

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit können bei Personengesellschaften und Gemeinschaften nicht anfallen.

Rechtsformen

Die Ergebnisse werden außerdem nach Rechtsformen gegliedert. Der Aufbereitung lag dabei der folgende Katalog von Rechtsformen für Personengesellschaften und Gemeinschaften zugrunde:

- Atypische stille Gesellschaften
- Offene Handelsgesellschaften
- Kommanditgesellschaften
- Gesellschaften mit beschränkter Haftung & Co. KG
- Gesellschaften mit beschränkter Haftung & Co. OHG
- Aktiengesellschaften & Co. KG
- Aktiengesellschaften & Co. OHG
- Gesellschaften des bürgerlichen Rechts
- Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung
- Ähnliche Gesellschaften (z.B. Grundstücksgemeinschaften, Partenreedereien, Arbeitsgemeinschaften, stille Gesellschaften, Erbengemeinschaften, Partnergesellschaften)

4. Aufbereitungs- und Auswertungsprogramm

Die Aufbereitung der Statistik der Personengesellschaften und Gemeinschaften erfolgt ab dem Statistikjahr 2008 aufgrund neuer Gesetzesgrundlagen jährlich. Davor wurde sie zusammen mit der Lohn- und Einkommensteuerstatistik in einem dreijährlichen Turnus erstellt.

Die Daten werden in den Statistischen Ämtern der Länder aufwendigen Plausibilitätsprüfungen und Doppelfallprüfungen unterzogen. Dabei werden Massenfehler automatisch korrigiert und doppelte Datensätze gelöscht. Zur Klärung von unplausiblen Einzelfällen wird bei der Finanzverwaltung zurückgefragt. Nach der Datenaufbereitung liefern die Statistischen Ämter der Länder die aggregierten Landesergebnisse sowie die

Einzelangaben an das Statistische Bundesamt. Das Statistische Bundesamt stellt aus den Landesergebnissen Bundesergebnisse zusammen.

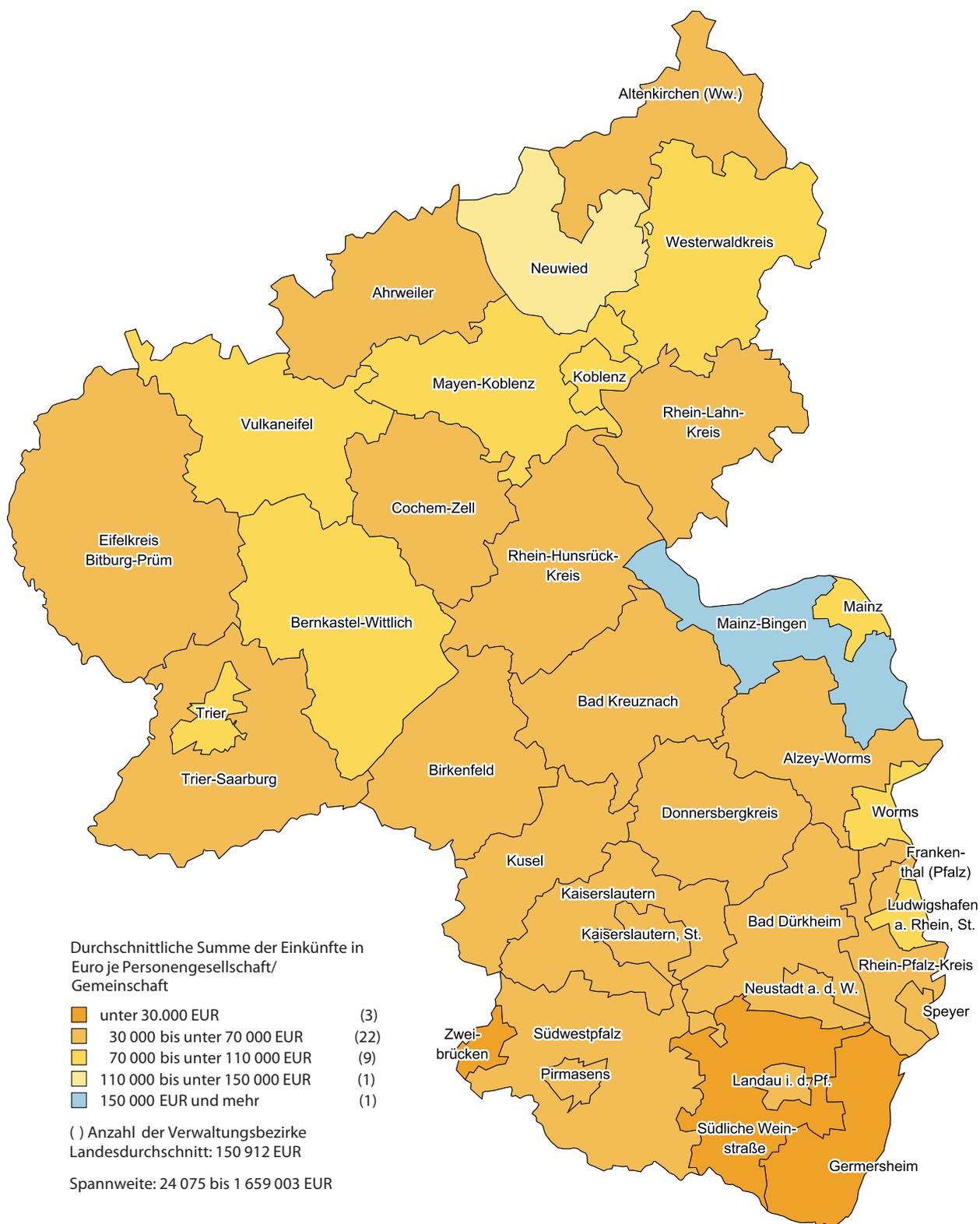
Die Statistik wurde als 3. Modul in das Steuerstatistische Gesamtsystem (StSys) übernommen und wird nach den verschiedensten Gliederungskriterien bzw. in unterschiedlicher Merkmalskombination gemäß einem bundeseinheitlichen Programm aufbereitet. Hauptgliederungsmerkmal dieser Statistik ist die Höhe der Summe der Einkünfte. Die Personengesellschaften und Gemeinschaften und ihre Einkünfte sowie eine Reihe weiterer Merkmale werden primär in der Gliederung nach Größenklassen der verschiedenen steuerlichen Einkommensbegriffe dargestellt.

Die Abstufungen in den Größenklassen differieren zwischen den Merkmalen, wobei auch steuerlich bedeutsame Grenzwerte berücksichtigt worden sind. In diese Veröffentlichung wurde die Größenklassengliederung aus Raum- und Geheimhaltungsgründen nicht in dem vollen Umfang, die der Aufbereitung zugrunde gelegen hat, aufgenommen, sondern die Größenklassen sind mehr oder weniger stark zusammen gefasst worden. Die wichtigsten Größenklassentabellen dieser Veröffentlichung weisen die Summe der Einkünfte in folgender Gliederung aus:

0	bis unter	2 500 EUR
2 500	bis unter	5 000 EUR
5 000	bis unter	7 500 EUR
7 500	bis unter	10 000 EUR
10 000	bis unter	12 500 EUR
12 500	bis unter	15 000 EUR

15 000	bis unter	20 000 EUR
20 000	bis unter	25 000 EUR
25 000	bis unter	30 000 EUR
30 000	bis unter	37 500 EUR
37 500	bis unter	50 000 EUR
50 000	bis unter	75 000 EUR
75 000	bis unter	100 000 EUR
100 000	bis unter	125 000 EUR
125 000	bis unter	175 000 EUR
175 000	bis unter	250 000 EUR
250 000	bis unter	375 000 EUR
375 000	bis unter	500 000 EUR
500 000	bis unter	1 000 000 EUR
1 000 000	bis unter	2 500 000 EUR
2 500 000	bis unter	5 000 000 EUR
5 000 000	oder mehr.	

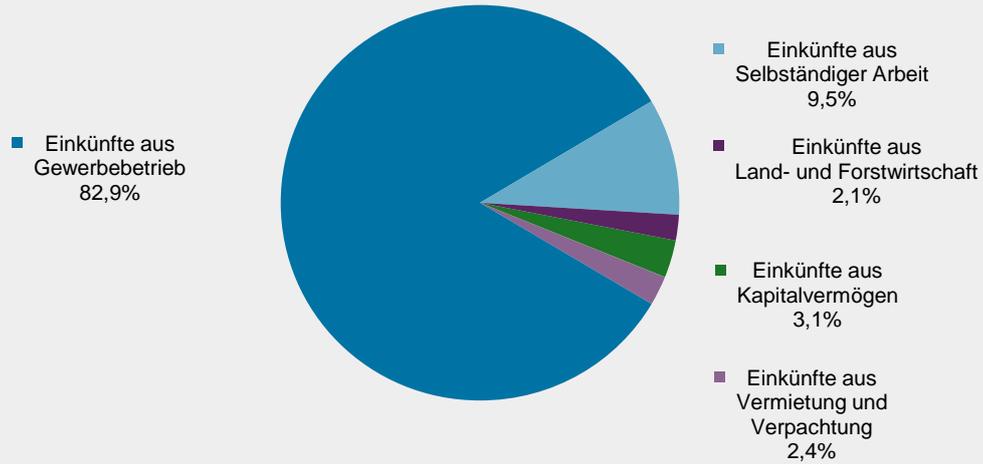
K 1 Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009 nach Verwaltungsbezirken



G 1

Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009 nach Einkunftsarten

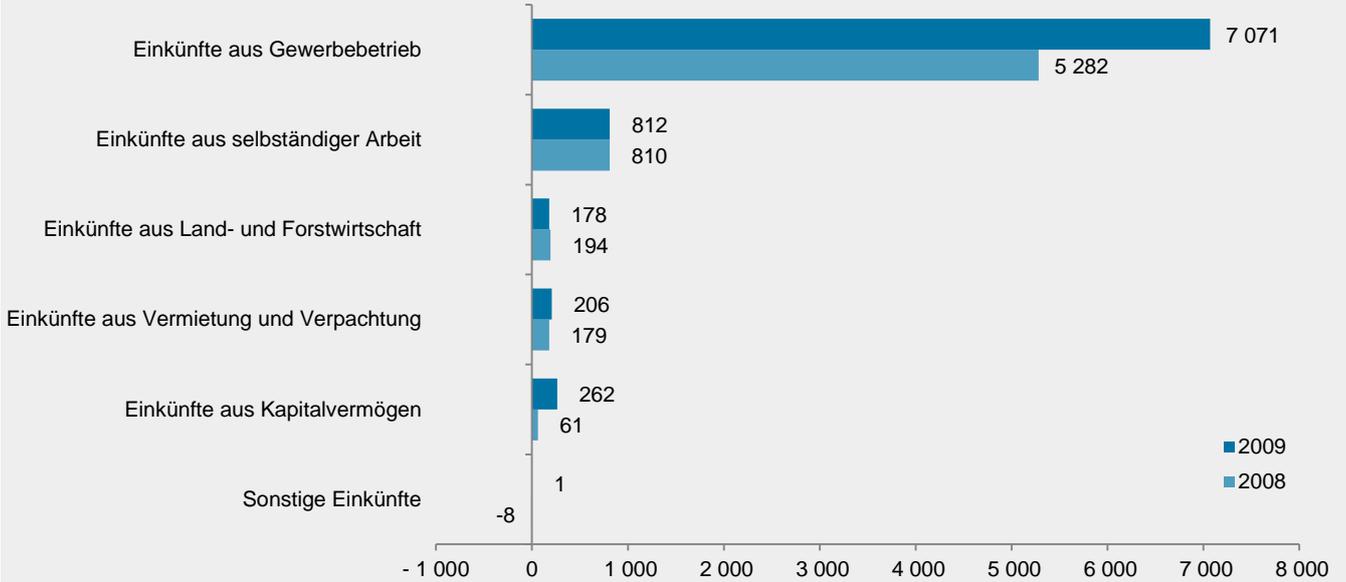
Anteile in %



G 2

Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2008 und 2009 nach Einkunftsarten

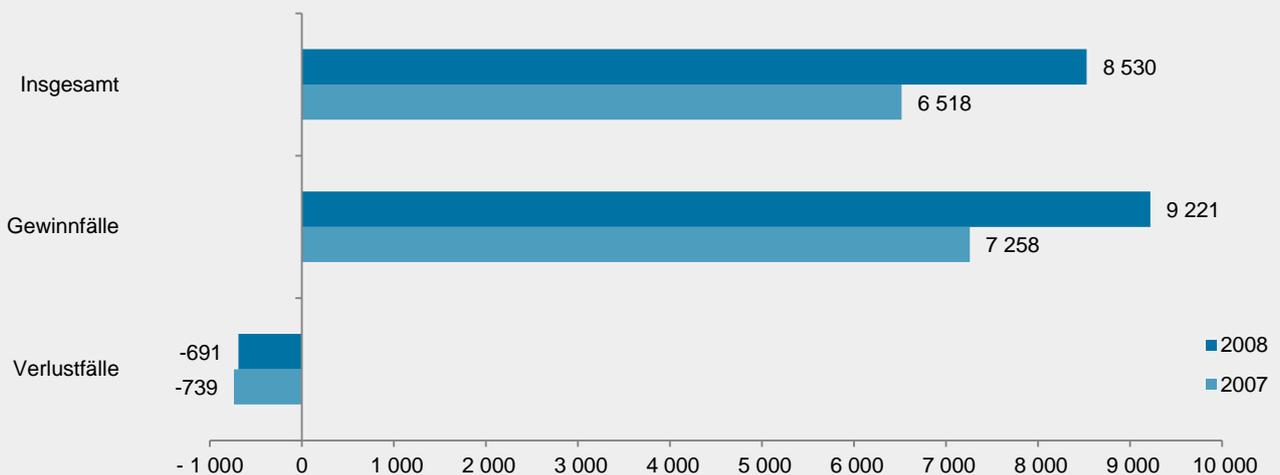
in Mill. EUR

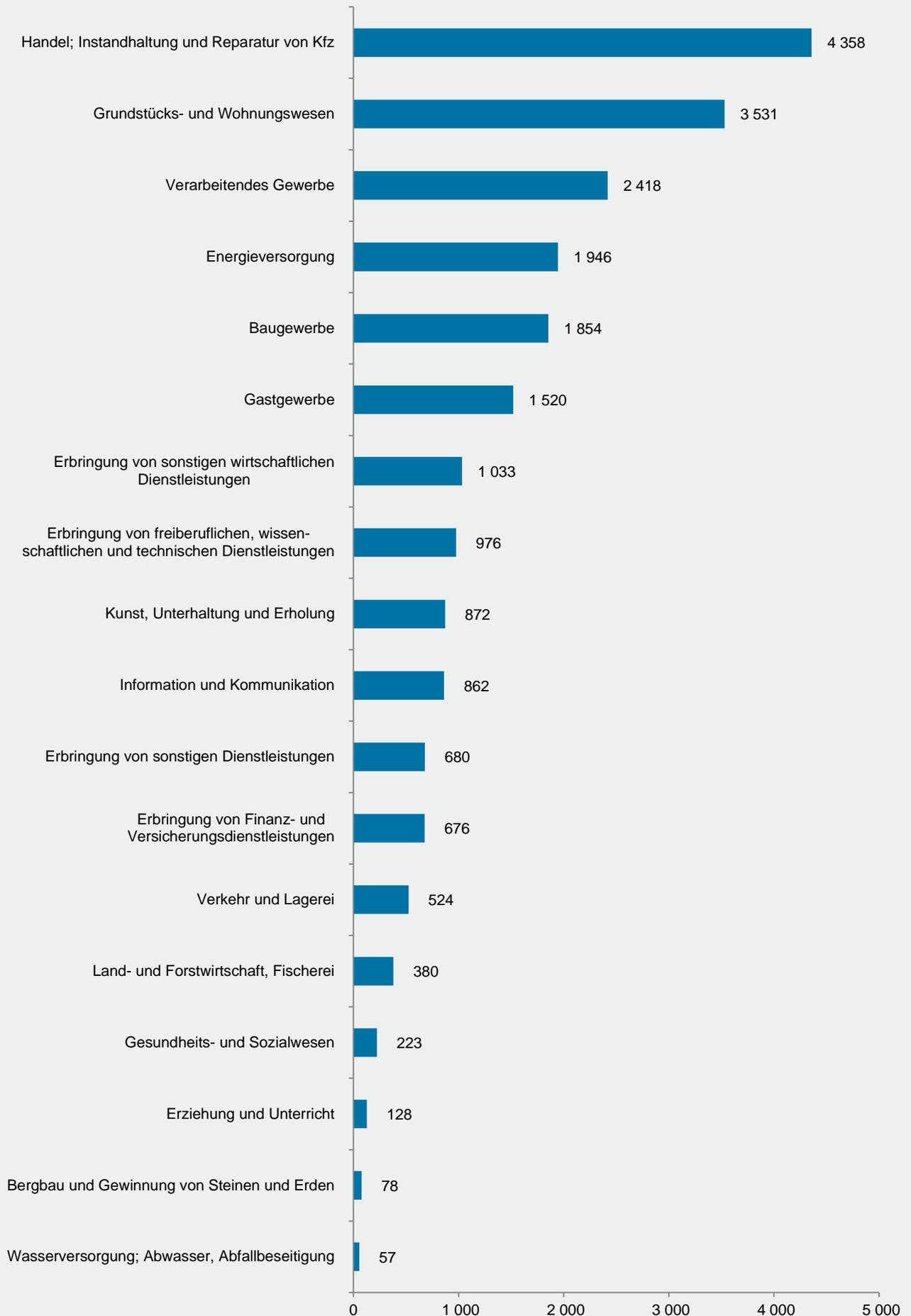


G 3

Einkünfte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2008 und 2009 nach der Summe der Einkünfte

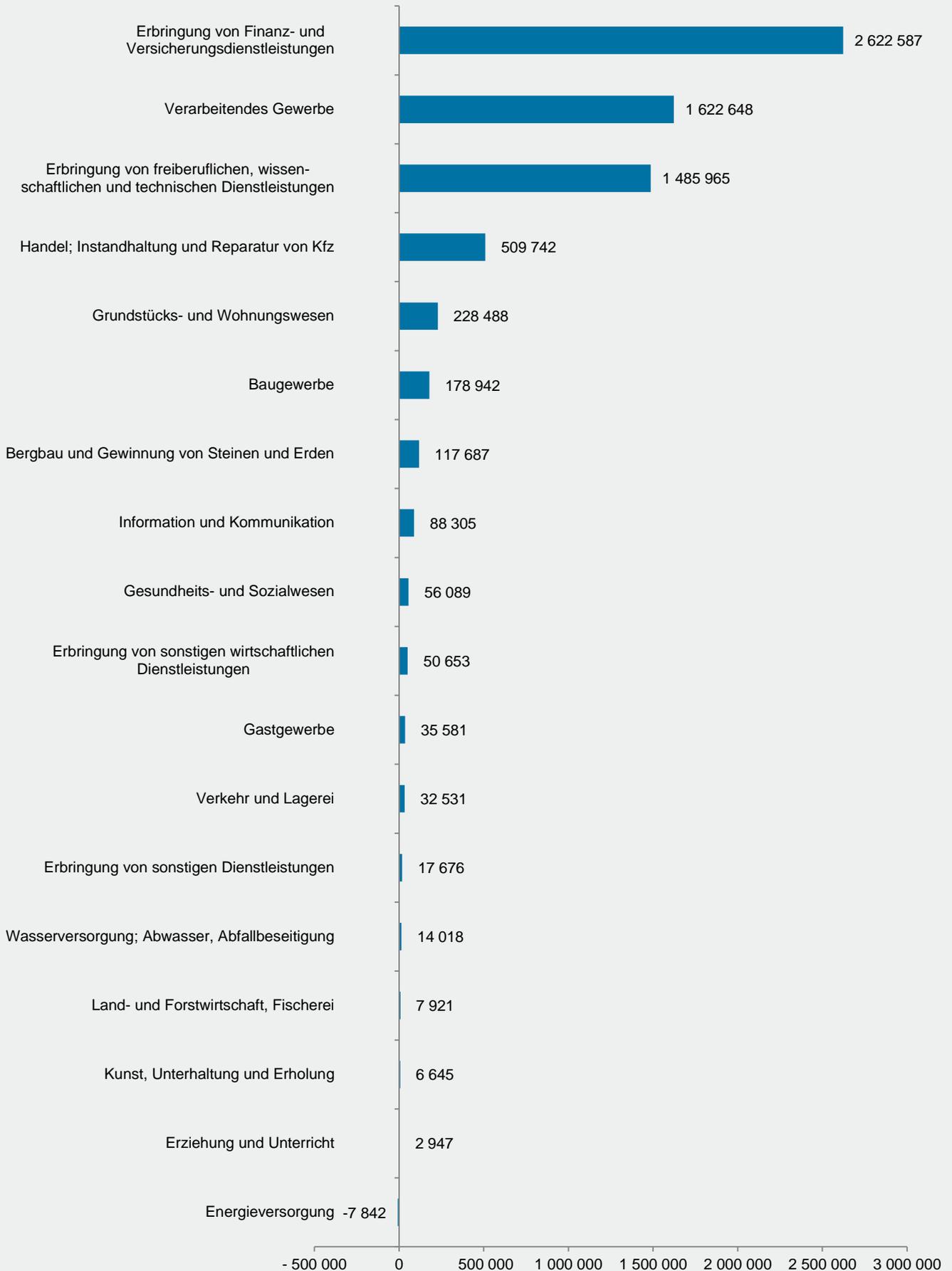
in Mill. EUR





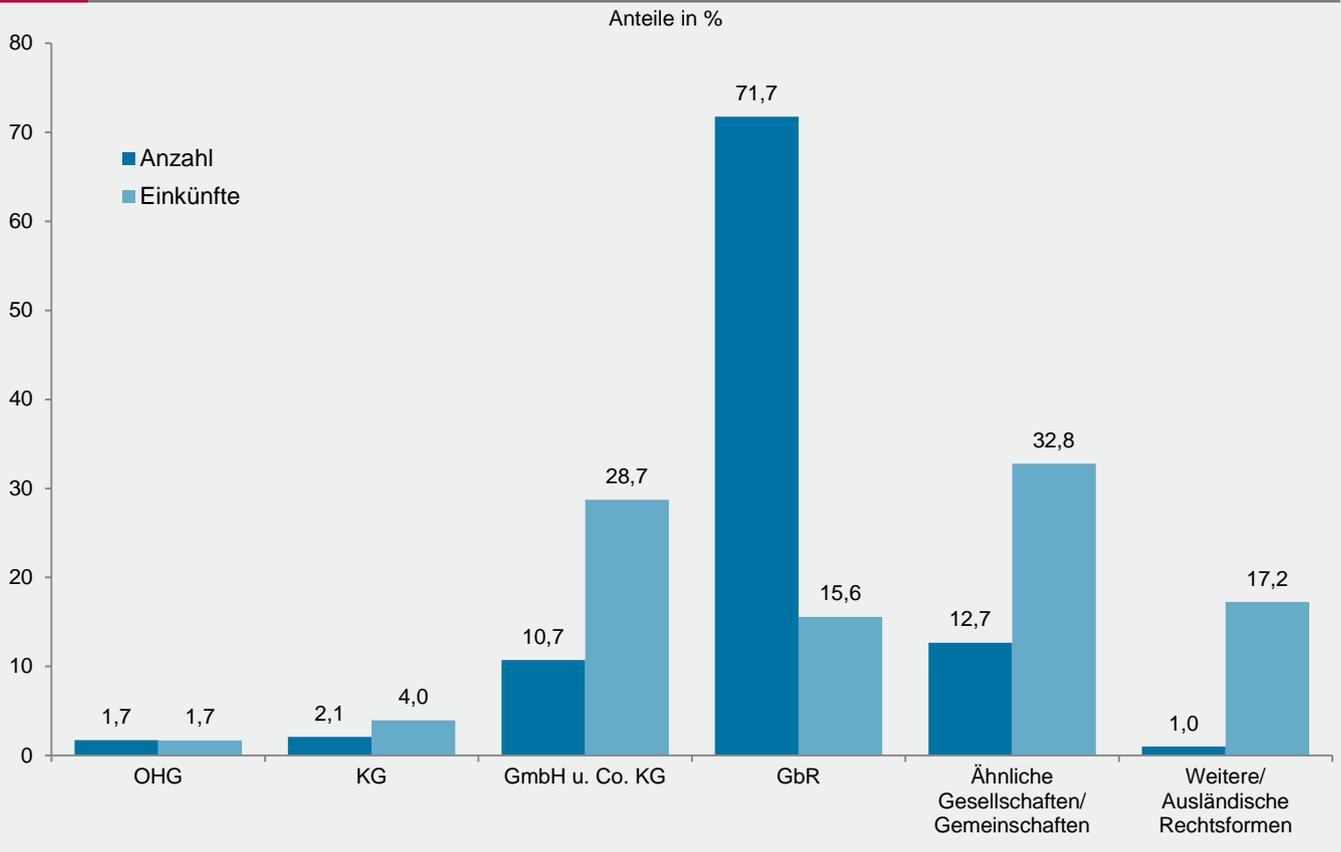
¹ Gliederung nach WZ-Systematik 2008

in 1 000 EUR

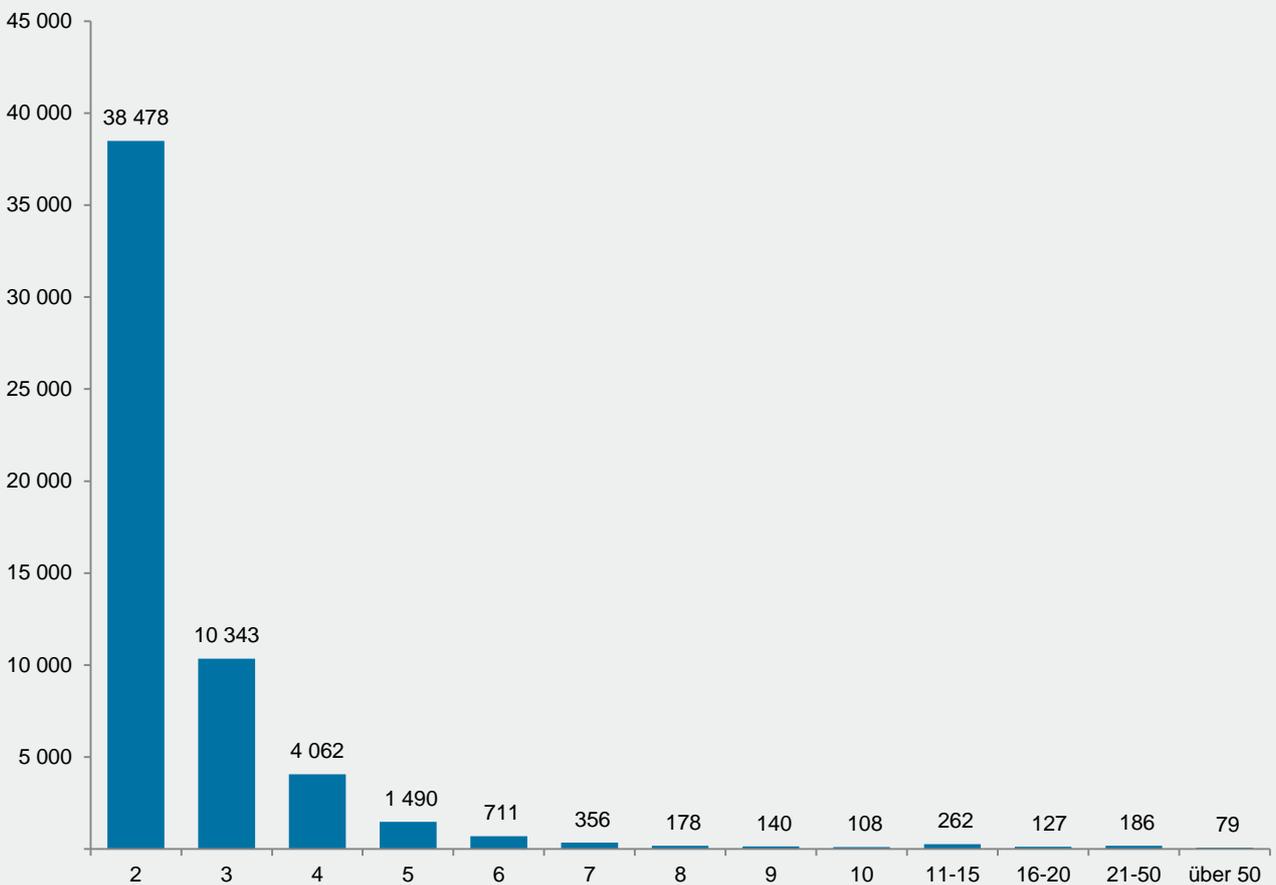


1 Gliederung nach WZ-Systematik 2008

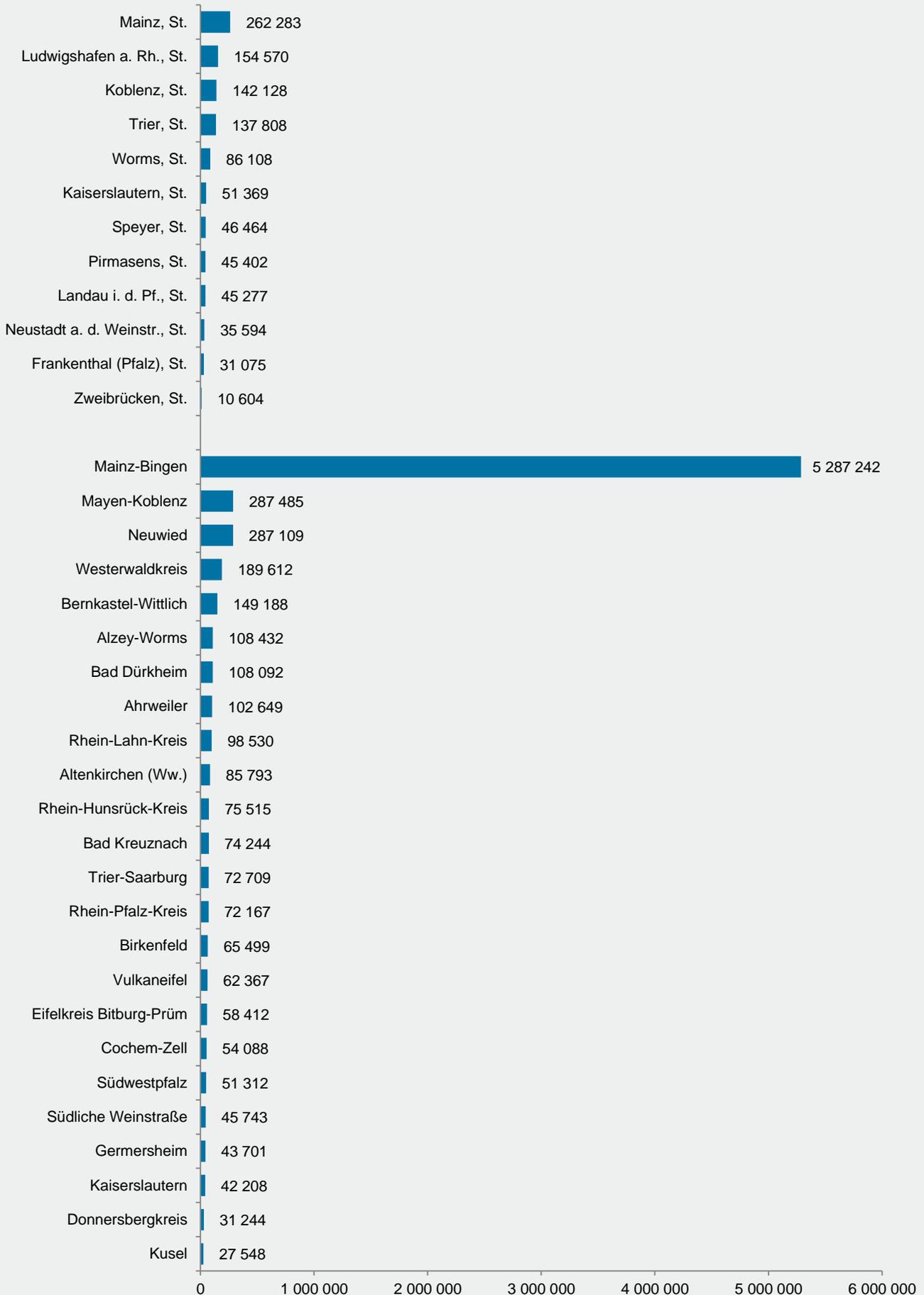
G 6 Personengesellschaften/Gemeinschaften und deren Einkünfte 2009 nach Rechtsformen



G 7 Beteiligte der Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009



in 1 000 EUR



Summe der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Einkünfte aus ...							
	Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb ¹		selbständiger Arbeit		Kapitalvermögen	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Verlustfälle								
-500 000 und weniger	.	.	160	-407 342	.	.	8	46
-500 000 – -250 000	4	-1 104	130	-46 601	.	.	7	12
-250 000 – -125 000	.	.	226	-39 732	38	-6 505	17	101
-125 000 – -50 000	21	-1 639	480	-36 882	42	-3 360	42	91
-50 000 – -25 000	20	-685	537	-18 792	44	-1 584	66	162
-25 000 – 0	427	-1 916	4 712	-25 910	366	-2 133	984	641
zusammen	477	-6 717	6 245	-575 260	508	-19 822	1 124	1 053
Gewinnfälle								
0 – 2 500	715	612	2 619	2 028	142	118	1 262	735
2 500 – 5 000	321	1 081	1 057	3 568	70	258	644	959
5 000 – 7 500	208	1 171	757	4 486	64	383	402	831
7 500 – 10 000	155	1 224	624	5 192	38	331	297	726
10 000 – 12 500	119	1 232	532	5 622	39	441	228	768
12 500 – 15 000	109	1 279	405	5 389	31	410	197	694
15 000 – 20 000	168	2 656	820	13 591	64	1 105	261	1 208
20 000 – 25 000	148	3 043	711	15 661	70	1 524	185	842
25 000 – 30 000	118	3 137	569	15 083	48	1 302	166	1 032
30 000 – 37 500	168	5 599	795	25 860	82	2 776	168	869
37 500 – 50 000	270	11 676	1 060	44 838	112	4 920	237	1 460
50 000 – 75 000	431	26 515	1 479	88 237	257	16 011	260	1 511
75 000 – 100 000	275	23 603	979	81 654	231	20 082	162	1 075
100 000 – 125 000	182	20 098	652	71 093	215	23 903	110	1 409
125 000 – 175 000	156	22 350	778	110 657	330	49 038	141	1 196
175 000 – 250 000	85	16 870	586	118 090	473	100 659	124	2 270
250 000 – 375 000	45	13 039	521	155 784	564	172 030	115	2 888
375 000 – 500 000	18	7 411	258	110 362	265	113 921	38	1 386
500 000 – 1 000 000	15	9 608	404	277 645	295	193 283	62	3 676
1 000 000 – 2 500 000	.	.	268	405 877	71	95 802	17	12 051
2 500 000 – 5 000 000	.	.	81	274 049	11	33 472	5	2 853
5 000 000 und mehr	.	.	105	5 811 144	.	.	8	220 667
zusammen	3 714	185 101	16 060	7 645 909	3 472	831 770	5 089	261 105
Insgesamt								
	4 191	178 384	22 305	7 070 650	3 980	811 949	6 213	262 158

Summe der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Noch: Einkünfte aus ...				Summe der Einkünfte		Anzahl der Beteiligten
	Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften				
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
Verlustfälle							
-500 000 und weniger	8	-13 882	.	.	170	-424 304	1 263
-500 000 – -250 000	19	-5 243	.	.	165	-57 522	2 226
-250 000 – -125 000	50	-8 215	.	.	316	-55 418	2 869
-125 000 – -50 000	201	-13 311	13	-762	721	-55 862	3 055
-50 000 – -25 000	320	-10 748	7	-223	899	-31 870	3 176
-25 000 – 0	7 463	-36 797	53	-193	12 750	-66 308	34 511
zusammen	8 061	-88 196	78	-2 342	15 021	-691 283	47 100
Gewinnfälle							
0 – 2 500	5 420	5 769	44	-35	9 402	9 227	25 975
2 500 – 5 000	3 279	11 577	21	16	4 792	17 458	13 862
5 000 – 7 500	1 940	11 535	12	20	2 994	18 426	8 256
7 500 – 10 000	1 390	11 418	17	85	2 185	18 976	5 986
10 000 – 12 500	983	10 423	13	90	1 662	18 576	4 461
12 500 – 15 000	684	8 809	7	64	1 214	16 645	3 266
15 000 – 20 000	999	16 312	19	-4	2 010	34 867	5 769
20 000 – 25 000	663	14 013	13	27	1 565	35 110	4 318
25 000 – 30 000	477	12 038	10	89	1 192	32 682	3 246
30 000 – 37 500	450	13 800	14	198	1 462	49 102	3 841
37 500 – 50 000	533	20 860	16	273	1 930	84 027	5 200
50 000 – 75 000	528	28 503	16	648	2 621	161 425	7 820
75 000 – 100 000	242	17 739	17	776	1 676	144 930	4 742
100 000 – 125 000	133	12 767	6	139	1 158	129 409	3 311
125 000 – 175 000	157	18 504	9	276	1 375	202 021	4 193
175 000 – 250 000	104	18 082	8	462	1 220	256 433	6 003
250 000 – 375 000	81	19 227	6	278	1 194	363 245	4 231
375 000 – 500 000	22	6 073	4	372	555	239 524	2 732
500 000 – 1 000 000	26	10 386	9	400	729	494 998	2 630
1 000 000 – 2 500 000	8	5 853	.	.	354	529 605	2 012
2 500 000 – 5 000 000	.	.	.	.	95	320 424	536
5 000 000 und mehr	.	.	.	.	114	6 043 748	583
zusammen	18 124	294 102	272	2 870	41 499	9 220 857	122 973
Insgesamt							
	26 185	205 906	350	528	56 520	8 529 574	170 073

¹ Einschließlich Einkommen der Organgesellschaften.

Summe der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesellschaften insgesamt		Davon					
			Offene Handels- gesellschaften		Kommanditgesellschaften		GmbH u. Co.KG	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Verlustfälle								
-500 000 und weniger	170	-424 304	-	-	7	-7 014	131	-356 085
-500 000 – -250 000	165	-57 522	4	-1 281	15	-5 786	83	-29 481
-250 000 – -125 000	316	-55 418	7	-1 306	22	-3 859	151	-27 155
-125 000 – -50 000	721	-55 862	20	-1 555	38	-2 827	239	-19 734
-50 000 – -25 000	899	-31 870	22	-773	28	-950	181	-6 764
-25 000 – 0	12 750	-66 308	109	-883	161	-1 199	875	-6 181
zusammen	15 021	-691 283	162	-5 799	271	-21 634	1 660	-445 400
Gewinnfälle								
0 – 2 500	9 402	9 227	50	39	76	42	282	167
2 500 – 5 000	4 792	17 458	18	70	19	67	121	443
5 000 – 7 500	2 994	18 426	19	117	19	117	103	636
7 500 – 10 000	2 185	18 976	20	176	21	182	104	911
10 000 – 12 500	1 662	18 576	26	292	21	230	91	1 010
12 500 – 15 000	1 214	16 645	14	189	16	222	71	977
15 000 – 20 000	2 010	34 867	40	692	31	550	182	3 198
20 000 – 25 000	1 565	35 110	21	468	37	850	162	3 691
25 000 – 30 000	1 192	32 682	37	1 020	36	992	122	3 345
30 000 – 37 500	1 462	49 102	49	1 667	53	1 797	193	6 463
37 500 – 50 000	1 930	84 027	63	2 756	73	3 144	282	12 407
50 000 – 75 000	2 621	161 425	114	7 056	90	5 587	400	24 722
75 000 – 100 000	1 676	144 930	82	7 055	77	6 761	329	28 389
100 000 – 125 000	1 158	129 409	63	6 986	48	5 379	249	27 993
125 000 – 175 000	1 375	202 021	66	9 607	66	9 766	347	51 126
175 000 – 250 000	1 220	256 433	46	9 428	55	11 715	295	61 927
250 000 – 375 000	1 194	363 245	48	14 508	44	13 371	318	97 196
375 000 – 500 000	555	239 524	19	8 267	31	13 731	170	73 407
500 000 – 1 000 000	729	494 998	15	10 715	47	32 366	277	191 494
1 000 000 – 2 500 000	354	529 605	7	10 258	27	39 602	198	306 989
2 500 000 – 5 000 000	95	320 424	.	.	15	54 062	54	184 958
5 000 000 und mehr	114	6 043 748	.	.	13	158 105	61	1 814 338
zusammen	41 499	9 220 857	820	150 586	915	358 638	4 411	2 895 786
Insgesamt								
	56 520	8 529 574	982	144 787	1 186	337 004	6 071	2 450 386

Summe der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Noch: davon					
	Gesellschaften des bürgerlichen Rechts		Ähnliche Gesellschaften/ Gemeinschaften		Weitere/ Ausländische Rechtsformen	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Verlustfälle						
-500 000 und weniger	15	-16 977	6	-7 404	11	-36 823
-500 000 – -250 000	39	-12 625	20	-6 981	4	-1 369
-250 000 – -125 000	101	-17 170	21	-3 458	14	-2 470
-125 000 – -50 000	312	-23 334	84	-6 178	28	-2 232
-50 000 – -25 000	528	-18 393	109	-3 907	31	-1 083
-25 000 – 0	9 868	-48 703	1 665	-8 741	72	- 602
zusammen	10 863	-137 202	1 905	-36 670	160	-44 579
Gewinnfälle						
0 – 2 500	7 780	7 772	1 172	1 176	42	32
2 500 – 5 000	3 996	14 564	622	2 257	16	58
5 000 – 7 500	2 411	14 850	426	2 603	16	103
7 500 – 10 000	1 722	14 948	302	2 616	16	143
10 000 – 12 500	1 262	14 117	251	2 806	11	122
12 500 – 15 000	929	12 749	177	2 412	7	95
15 000 – 20 000	1 431	24 767	307	5 331	19	330
20 000 – 25 000	1 093	24 453	234	5 240	18	408
25 000 – 30 000	805	22 058	176	4 831	16	437
30 000 – 37 500	968	32 545	180	5 997	19	632
37 500 – 50 000	1 239	53 733	245	10 747	28	1 239
50 000 – 75 000	1 670	102 910	303	18 514	44	2 637
75 000 – 100 000	995	86 082	174	14 971	19	1 671
100 000 – 125 000	670	74 586	113	12 795	15	1 670
125 000 – 175 000	748	109 676	136	20 056	12	1 789
175 000 – 250 000	665	139 311	130	27 832	29	6 221
250 000 – 375 000	616	187 446	147	44 263	21	6 461
375 000 – 500 000	272	117 089	53	22 656	10	4 375
500 000 – 1 000 000	305	203 251	64	41 953	21	15 219
1 000 000 – 2 500 000	90	127 031	14	20 284	18	25 442
2 500 000 – 5 000 000	17	50 834	4	14 192	.	.
5 000 000 und mehr	4	31 429	26	2 550 524	.	.
zusammen	29 688	1 466 200	5 256	2 834 054	409	1 515 593
Insgesamt						
	40 551	1 328 997	7 161	2 797 385	569	1 471 015

T 3

Personengesellschaften/Gemeinschaften und deren Einkünfte 2009 nach Rechtsformen und Anzahl der Beteiligten

Anzahl der Beteiligten	Gesellschaften insgesamt		Davon					
			Offene Handelsgesellschaften		Kommanditgesellschaften		GmbH u. Co.KG	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
2	38 478	2 613 772	803	119 919	671	103 922	2 695	304 026
3	10 343	3 200 393	131	15 060	253	77 045	1 699	1 376 867
4	4 062	502 509	31	7 978	117	64 729	788	292 803
5	1 490	317 998	8	271	55	22 926	339	107 706
6	711	114 876	.	.	36	11 423	155	75 949
7	356	25 582	-	-	.	.	90	2 920
8	178	37 922	.	.	8	4 255	36	20 115
9	140	17 965	-	-	.	.	25	7 228
10	108	11 346	.	.	.	.	22	6 161
11 – 15	262	1 553 556	.	.	.	.	84	168 101
16 – 20	127	67 421	.	.	.	.	41	63 456
21 – 50	186	56 524	.	.	13	34 561	63	15 347
über 50	79	9 709	-	-	.	.	34	9 706
Insgesamt	56 520	8 529 574	982	144 787	1 186	337 004	6 071	2 450 386

Anzahl der Beteiligten	Noch: davon					
	Gesellschaften des bürgerlichen Rechts		Ähnliche Gesellschaften/ Gemeinschaften		Weitere/ Ausländische Rechtsformen	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
2	28 963	834 835	4 896	1 169 990	450	81 080
3	6 874	271 342	1 323	1 446 877	63	13 203
4	2 598	106 882	503	19 576	25	10 541
5	894	34 779	181	143 191	13	9 125
6	430	22 774	82	4 499	.	.
7	209	15 688	47	1 943	.	.
8	108	4 485	23	8 442	.	.
9	91	7 651	17	820	.	.
10	64	1 367	15	-139	3	-113
11 – 15	141	23 624	26	609	3	1 354 121
16 – 20	68	1 974	11	-188	-	-
21 – 50	76	3 372	31	1 555	.	.
über 50	35	224	6	210	.	.
Insgesamt	40 551	1 328 997	7 161	2 797 385	569	1 471 015

Code	Wirtschaftsabschnitte Wirtschaftsunterabschnitte	Einkünfte aus Gewerbebetrieb ²		Summe der Einkünfte	Anzahl der Beteiligten
		Anzahl	1000 EUR		
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	380	7 921	15 100	1 042
01	Landwirtschaft und Jagd	341	7 714	14 892	953
02	Forstwirtschaft	33	170	170	75
03	Fischerei und Aquakultur	6	38	38	14
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	78	117 687	117 703	306
05	Kohlenbergbau	-	-	-	-
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	2	.	.	8
07	Erzbergbau	-	-	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonst. Bergbau	76	.	.	298
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	2 418	1 622 648	1 622 634	7 217
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	225	59 449	59 482	745
11	Getränkeherstellung	126	64 841	64 926	466
12	Tabakverarbeitung	2	.	.	11
13	Herstellung von Textilien	28	.	.	68
14	Herstellung von Bekleidung	27	11 723	11 723	62
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	36	51 393	51 400	125
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren	162	13 085	13 157	408
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren	38	48 356	48 356	148
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von beispielbaren Ton-, Bild-, und Datenträgern	125	23 830	23 830	341
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	-	-	-	-
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	74	112 828	112 828	266
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	15	1 019 978	1 019 978	54
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	109	27 533	27 534	430
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	276	90 817	90 842	912
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	18	18 052	18 053	64
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	400	59 303	58 993	1 099
26	Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	73	3 364	3 372	189
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	106	11 871	11 895	267
28	Maschinenbau	213	40 783	40 814	605
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	48	-110 840	-110 841	129
30	Sonstiger Fahrzeugbau	13	966	966	33
31	Herstellung von Möbeln	72	32 897	32 899	208
32	Herstellung von sonstigen Waren	189	23 137	23 146	449
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	43	14 646	14 646	138
D	Energieversorgung	1 946	-7 842	-7 481	8 005
E	Wasserversorgung; Abwasser, Abfallbeseitigung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	57	14 018	14 029	246
36	Wasserversorgung	2	.	.	4
37	Abwasserentsorgung	8	673	673	18
38	Sammlung., Behandlung u. Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	43	12 928	12 939	216
39	Beseitigung v. Umweltverschmutzung, sonstige Entsorgung	4	.	.	8
F	Baugewerbe	1 854	178 942	179 216	4 616
41	Hochbau	370	52 594	52 593	1 038
42	Tiefbau	118	30 077	30 083	327
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation	1 366	96 271	96 540	3 251
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	4 358	509 742	510 213	13 664
45	Handel mit Kfz, Instandhaltung u. Reparatur von Kfz	707	64 818	64 887	1 800
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1 414	245 286	245 419	4 082
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2 237	199 638	199 907	7 782

1 Gliederung nach WZ-Systematik 2008. - 2 Einschließlich Einkommen der Organgesellschaften.

noch: T 4 Personengesellschaften/Gemeinschaften mit Einkünften aus Gewerbebetrieb 2009 nach Wirtschaftszweigen¹

Code	Wirtschaftsabschnitte Wirtschaftsunterabschnitte	Einkünfte aus Gewerbebetrieb ²		Summe der Einkünfte	Anzahl der Beteiligten
		Anzahl	1000 EUR		
H	Verkehr und Lagerei	524	32 531	32 518	1 436
49	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	281	16 214	16 264	739
50	Schifffahrt	22	1 798	1 797	54
51	Luftfahrt	12	368	369	30
52	Lagerei, Erbring von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	181	13 001	12 938	534
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	28	1 149	1 149	79
I	Gastgewerbe	1 520	35 581	35 959	4 393
55	Beherbergung	428	8 877	9 038	1 470
56	Gastronomie	1 092	26 704	26 921	2 923
J	Information und Kommunikation	862	88 305	88 493	2 304
58	Verlagswesen	133	30 397	30 398	415
59	Handel, Verlag, Vertrieb von Film, Fernseh, Kino und Verlegen von Musik	94	17 719	17 897	263
60	Rundfunkveranstalter	11	185	185	142
61	Telekommunikation	14	2 725	2 725	32
62	Erbr.von Dienstleistungen der Informationstechnologie	454	30 804	30 815	1 072
63	Informationsdienstleistungen	156	6 474	6 473	380
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	676	2 622 587	2 737 786	2 621
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	192	2 538 530	2 538 614	1 201
65	Versicherung, Rückversicherung und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	-	-	-	-
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen verbundenen Tätigkeiten	484	84 057	199 172	1 420
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	3 531	228 488	232 971	10 733
M	Erbringung von freiberuflichen, wissen- schaftlichen und technischen Dienstleistungen	976	1 485 965	1 489 760	2 746
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	50	22 729	24 097	148
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, Unternehmensberatung	307	67 641	67 833	881
71	Architektur, Ingenieurbüro, technischen, physikalischen und chemischen Untersuchung	224	12 714	13 239	670
72	Forschung und Entwicklung	35	1 357 119	1 357 119	98
73	Werbung und Marktforschung	219	21 518	21 600	620
74	Sonstigen freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Tätigkeiten	118	2 856	3 109	282
75	Veterinärwesen	23	1 389	2 762	47
N	Erbringung von sonst. Wirtsch. Dienstleistungen	1 033	50 653	53 729	2 699
77	Vermietung von beweglichen Sachen	350	13 318	16 381	919
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	45	1 884	1 888	102
79	Reisebüros,-veranstaltung, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	74	4 239	4 241	216
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	28	129	129	63
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	286	12 001	12 008	719
82	Erbring von wirtschaftl. Dienstleistungen für Unter- nehmen, Privatpersonen a.n.g.	250	19 082	19 083	680
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversich.	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	128	2 947	3 287	315
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	223	56 089	63 899	1 081
86	Gesundheitswesen	136	49 037	56 844	869
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	37	6 375	6 375	88
88	Sozialwesen (ohne Heime)	50	677	680	124
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	872	6 645	6 895	2 981
90	Kreative, künstlerische u. unterhaltende Tätigkeiten	574	1 794	1 917	2 181
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botan.,zool. Gärten	14	494	504	33
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	45	5 660	5 660	131
93	Erbringung v. Dienstl. des Sports, Unterhaltung	239	-1 303	-1 187	636
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	680	17 676	17 674	1 685
94	Inter.vert.,kirchl.u.a.rel.Ver.(oh.Soz.,Sport)	47	106	106	218
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern	38	2 318	2 318	85
96	Erb.v.sonst.überwiegend persönl. Dienstleistungen	595	15 251	15 249	1 382
Insgesamt		22 305	7 070 650	7 214 785	68 735

¹ Gliederung nach WZ-Systematik 2008. - ² Einschließlich Einkommen der Organgesellschaften.

T 5 Personengesellschaften/Gemeinschaften 2009 nach Verwaltungsbezirken und Einkunftsarten

Kreisfreie Städte Landkreise	Summe der Einkünfte		Positive Einkünfte aus . . .					
			Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb ¹		selbständiger Arbeit	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Frankenthal (Pfalz), St.	571	31 075	16	.	172	11 850	62	15 763
Kaiserslautern, St.	1 465	51 369	10	249	459	4 611	167	35 306
Koblenz, St.	1 963	142 128	17	445	693	58 204	218	68 841
Landau i. d. Pf., St.	887	45 277	43	1 454	310	20 189	81	17 878
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 660	154 570	12	145	503	108 522	176	40 239
Mainz, St.	3 599	262 283	49	1 293	1 614	145 621	376	65 177
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 065	35 594	107	3 400	305	11 717	83	14 973
Pirmasens, St.	713	45 402	5	347	255	28 438	61	13 953
Speyer, St.	776	46 464	6	94	256	27 665	88	15 404
Trier, St.	1 646	137 808	9	1 506	569	82 378	171	40 867
Worms, St.	1 033	86 108	55	3 341	322	59 086	100	20 191
Zweibrücken, St.	412	10 604	19	.	161	4 139	28	4 993
Ahrweiler	1 904	102 649	112	2 342	758	73 704	122	17 831
Altenkirchen (Ww.)	1 490	85 793	62	2 122	675	54 132	96	24 079
Alzey-Worms	1 913	108 432	430	26 218	740	43 644	110	20 990
Bad Dürkheim	2 145	108 092	335	18 155	724	65 289	129	20 446
Bad Kreuznach	2 294	74 244	271	13 708	956	18 794	146	34 241
Berncastel-Wittlich	1 821	149 188	238	6 438	814	119 238	99	19 672
Birkenfeld	1 108	65 499	34	540	528	49 601	62	12 651
Cochem-Zell	1 085	54 088	152	3 435	469	38 576	45	9 216
Donnersbergkreis	922	31 244	91	4 104	372	17 668	49	7 478
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 482	58 412	260	9 488	705	27 990	61	17 058
Germersheim	1 459	43 701	75	4 769	552	17 153	89	17 238
Kaiserslautern	1 192	42 208	76	.	373	23 934	74	13 200
Kusel	645	27 548	54	.	260	15 383	48	9 286
Mainz-Bingen	3 187	5 287 242	468	25 355	1 077	5 015 993	204	35 612
Mayen-Koblenz	3 003	287 485	164	4 677	1 219	226 462	173	34 628
Neuwied	2 479	287 109	43	693	1 068	241 473	159	33 233
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 550	75 515	115	2 128	696	45 296	92	23 628
Rhein-Lahn-Kreis	1 500	98 530	46	1 338	622	73 679	98	17 656
Rhein-Pfalz-Kreis	1 686	72 167	94	9 460	621	42 941	97	15 202
Südliche Weinstraße	1 900	45 743	363	18 686	718	12 860	55	8 661
Südwestpfalz	1 000	51 312	84	2 990	428	39 766	47	6 642
Trier-Saarburg	1 567	72 709	171	2 631	654	47 841	100	17 977
Vulkaneifel	858	62 367	56	892	429	51 333	51	8 064
Westerwaldkreis	2 540	189 612	49	1 513	1 228	145 479	163	33 677
Rheinland-Pfalz	56 520	8 529 574	4 191	178 384	22 305	7 070 650	3 980	811 949
kreisfreie Städte	15 790	1 048 683	348	13 448	5 619	562 420	1 611	353 584
Landkreise	40 730	7 480 890	3 843	164 936	16 686	6 508 229	2 369	458 365

¹ Einschließlich Einkommen der Organgesellschaften.

Kreisfreie Städte Landkreise	Noch: Positive Einkünfte aus ...						Anzahl der Beteiligten
	Kapitalvermögen		Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften		
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
Frankenthal (Pfalz), St.	78	81	318	2 773	2	.	1 443
Kaiserslautern, St.	166	940	830	11 338	11	-1 074	4 166
Koblenz, St.	280	1 733	1 026	12 999	12	- 95	6 020
Landau i. d. Pf., St.	135	348	447	4 536	10	873	2 486
Ludwigshafen a. Rh., St.	208	544	957	5 155	9	- 35	11 703
Mainz, St.	503	22 265	1 525	27 976	21	- 49	14 617
Neustadt a. d. Weinstr., St.	140	406	569	4 804	6	294	2 858
Pirmasens, St.	74	364	387	2 315	3	- 15	2 008
Speyer, St.	146	308	419	3 065	6	- 71	2 077
Trier, St.	188	557	884	12 236	13	263	4 733
Worms, St.	97	223	555	3 265	4	3	2 901
Zweibrücken, St.	37	86	204	814	2	.	1 264
Ahrweiler	191	1 977	931	6 813	16	- 18	5 177
Altenkirchen (Ww.)	132	408	669	5 523	9	- 471	4 971
Alzey-Worms	177	341	673	17 413	6	- 174	5 881
Bad Dürkheim	283	2 068	961	2 191	8	- 58	5 547
Bad Kreuznach	203	902	928	6 533	7	66	6 373
Bernkastel-Wittlich	172	753	722	2 875	13	212	4 852
Birkenfeld	87	318	488	2 383	3	5	3 159
Cochem-Zell	77	267	444	2 867	11	- 272	2 814
Donnersbergkreis	76	103	420	1 925	3	- 33	2 724
Eifelkreis Bitburg-Prüm	117	356	483	3 278	13	242	4 352
Germersheim	220	286	748	4 199	10	55	3 840
Kaiserslautern	79	181	681	3 016	5	.	2 918
Kusel	62	108	300	1 342	2	.	1 741
Mainz-Bingen	396	207 744	1 437	3 818	35	-1 281	9 655
Mayen-Koblenz	314	7 264	1 444	13 733	20	721	8 045
Neuwied	256	3 471	1 201	7 483	20	757	6 967
Rhein-Hunsrück-Kreis	144	392	656	4 083	8	- 12	4 417
Rhein-Lahn-Kreis	153	1 502	724	4 441	9	- 86	4 402
Rhein-Pfalz-Kreis	245	508	872	4 059	5	- 2	4 467
Südliche Weinstraße	229	795	788	4 531	13	209	5 011
Südwestpfalz	84	206	443	1 688	4	19	2 645
Trier-Saarburg	128	330	630	3 509	12	422	4 360
Vulkaneifel	84	1 045	333	1 001	5	33	2 659
Westerwaldkreis	252	2 976	1 088	5 925	14	41	6 820
Rheinland-Pfalz	6 213	262 158	26 185	205 906	350	528	170 073
kreisfreie Städte	2 052	27 855	8 121	91 276	99	101	56 276
Landkreise	4 161	234 303	18 064	114 630	251	428	113 797

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.